



Trendforschung zu Apps auf Rezept: Haus- und Fachärzte wünschen sich Möglichkeit zu eigenem Praxis-Branding

Von *IFABS*

Erstellt am 8 Jun 2019 - 08:32

Ein Thema unserer Aktivitäten im Rahmen der Valetudo Trendforschung© ist die bevorstehende Einführung der Verordnungsfähigkeit von Gesundheits-Apps. Die hierzu bislang durchgeführten Gruppendiskussionen und Delphi-Interviews zeigen, dass Haus- und Fachärzte sich u. a. eine Option zur Individualisierung wünschen. Dabei kann es sich um die Integration des Praxis-Logos handeln, den Namen der Praxis, eine Anpassung des App-Layouts an die Farbgebung der Praxis, aber auch um die Einbeziehung von Bildern und eigenen Inhalten. Patienten würden dann - nach den Vorstellungen der Ärzte - beim Download eine „praxiseigene App“ erhalten. Eine derartige Möglichkeit verbindet den medizinischen Nutzen der Verschreibung und Anwendung mit dem Praxis-Marketing, fördert die Patientenbindung und unterstützt das Praxis-Image.

Wir haben einige Anbieter zu dieser Idee gefragt, die Reaktionen waren jedoch - obwohl ein derartiges Branding technisch machbar ist - eher verhalten-ablehnend.

Briefing Paper zum Thema

Briefing Paper: Apps auf Rezept: Welche Determinanten Anbieter beachten müssen, damit Ärzte ihre Anwendungen tatsächlich verordnen. Zum Download: <https://bit.ly/2Ezy5ls> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 05:09): <http://www.medkom24.eu/node/24073>

Links:

[1] <https://bit.ly/2Ezy5ls>